

Programm

Politisches Bildungsforum Nordrhein-Westfalen /
Büro Bundesstadt Bonn



„Fratelli tutti – und welche Rolle kann dabei die Soziale Marktwirtschaft spielen?“

Christliche Sozialethik im Lichte der neuen Enzyklika

Online-Podiumsveranstaltung B53-180221-1W

18. Februar 2021 (Live-Stream)

Die Enzyklika Fratelli tutti von Papst Franziskus stellt eindringliche sozialpolitische Fragen an die freiheitliche Wirtschaftsordnung. Wir möchten diskutieren, wo in diesem Dokument die bewährten Erfahrungen mit der Sozialen Marktwirtschaft in Westeuropa ihren Platz haben – und nicht zuletzt nach der Rolle des Unternehmertums in der kirchlichen Soziallehre fragen.

Ziel ist es also, eine Brücke zwischen der Sozialen Marktwirtschaft und den derzeitigen weltkirchlichen Überlegungen zur Sozial- und Wirtschaftspolitik zu schlagen, diesen Themenkomplex unter politischen Gesichtspunkten zu diskutieren und dabei den in der Enzyklika geforderten Dialog über Grenzen hinweg zu beherzigen.

Das Thema ist wichtig, da es nicht nur die freiheitliche Ausgestaltung der Sozialen Marktwirtschaft betrifft, sondern auch die ethischen Rahmenbedingungen für eine Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung aus christlich-demokratischer Sicht weltweit berührt.

Programm

Politische Bildung

19.00 Uhr **Begrüßung**

Seite 2/3

Dr. Ulrike Hospes

Leiterin des Büros Bundesstadt Bonn des Politischen Bildungsforums NRW der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. (KAS), Sankt Augustin

André Schröder

Programmbereichsverantwortlicher Ethik und Gesellschaft, Katholisch-Soziales Institut (KSI), Siegburg

19.10 Uhr **Impuls zur Enzyklika Fratelli tutti**

Msgr. Prof. Dr. Peter Schallenberg

Direktor der Katholisch Sozialwissenschaftlichen Zentralstelle (KSZ), Mönchengladbach

ca. 19.20 Uhr **Gemeinsame Diskussion**

Marija Kolak

Präsidentin des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR), Berlin/Bonn, und Mitglied im Vatikanischen Wirtschaftsrat, Rom

Msgr. Prof. Dr. Peter Schallenberg

Direktor der Katholisch Sozialwissenschaftlichen Zentralstelle (KSZ), Mönchengladbach

Peter Weiß MdB

Vorsitzender der Arbeitsgruppe Arbeit und Soziales der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Mitglied der Kommission X Weltkirche der Deutschen Bischofskonferenz, Mitglied der Arbeitsgruppe Wirtschaft und Soziales des Zentralkomitees der deutschen Katholiken, Emmendingen/Berlin

Moderation:

Dr. Sabine Schößler

Geschäftsführerin des Bundes Katholischer Unternehmer (BKU)

bis 20.15 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Programmänderungen vorbehalten

Programm

Politische Bildung

- Tagungsleitung:** Dr. Ulrike Hospes (KAS), André Schröder (KSI),
- Konzeption:** Dr. Ulrike Hospes (KAS), André Schröder (KSI), Dr. Georg Schneider (KAS)
- Tagungsbeitrag:** Entfällt
- Organisation:** Tina Jülich
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Politische Bildung • Veranstaltungsorganisation
Rathausallee • 53575 Sankt Augustin
Telefon: 02241-246-4254 Fax: 02241-246-54254
E-Mail: Tina.Juelich@kas.de
- Veranstaltungsorte:** Internet-Übertragung
- Feedback:** Georg.Schneider@kas.de oder feedback-pb@kas.de

Die Veranstaltung wird fotografisch begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Fotomaterial für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzt.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unter www.kas.de einsehen.

